Seniorenwanderung Schlögener Schlinge 29.11.2016

Frisch und sonnig

Die Unentwegten Gust, Mayrhofer Fredi, endlich wieder einmal Renate und Erwin, Erika und ich planten bei gefühlten -5° die Wanderung oberhalb der Schlögener Schlinge.

Der Anstieg vom (leider geschlossenen) Hotel zum Schlögener Blick war beliebig „schattig“ und zwischen frisch und saukalt. Oben angelangt bot sich der bekannt grandiose Blick auf die gesamte Donauschlinge. Bei herrlichem Sonnenschein hoben sich die weißen vom Reif bedeckten Wiesen von den von der Sonne beschienen Flecken markant ab. Der Weiterweg auf der Höhe über Ausblick, gr. und kl. Steiner Felsen, bis zum letzten Aussichtsbankerl war schon wärmer, die Sonne half beträchtlich mit. Die herrliche Aussicht (z. B. Ruine Haichenbach) und die Tiefblicke zur Donau sind überaus sehenswert.

Nach dem Abstieg nach Inzell bot sich der Treppelweg im Sonnenschein an, der Weg entlang der Donau war wirklich wunderschön. Die Nachmittagssonne begleitete uns den ganzen Weg zurück nach Schlögen. Interessant waren die Biberrutschen, wo die Nager ihre Baustoffe aus dem Maisfeld zum Ufer zerrten.

Trotz Mangels an offenen Gasthäusern empfanden wir diese wunderschöne Spätherbst Wanderung als überaus empfehlenswert.

Fredi Strasser

Die weiteren Fotos gibt unter folgendem Link:
http://svl.synology.me/photo/share/GQNXE9F3